



# Kath. Kirchgemeinde Wängi

Wängi • Matzingen • Stettfurt

## **Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung**

vom 11. März 2020, 20 Uhr, im Vereinshaus in Wängi

### **Traktanden**

- 1. Wahl von 2 Stimmezählenden**
- 2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13. März 2019**
- 3. Abnahme der Rechnung 2019 der Kirchgemeinde**
- 4. Genehmigung der Bauabrechnung Vereinshaus**
- 5. Voranschlag 2020 der Kirchgemeinde**
- 6. Festlegung des Steuerfusses**
- 7. Ersatzwahl**
  - **Mitglied der Kirchenvorsteherchaft**
  - **Präsidium**
- 8. Mitteilung der Gemeindeleitung**
- 9. Mitteilungen und allgemeine Umfrage**

Total Stimmberechtigte:	1872	Personen
Anwesende Stimmberechtigte:	62	
Absolutes Mehr:	32	
Gäste:	1	
Eingegangene Entschuldigungen:	7	

Die Präsidentin Brigitte Del-Prete begrüsst die anwesenden Kirchbürgerinnen und Kirchbürger zur diesjährigen Kirchgemeindeversammlung. Sie macht die Anwesenden auf die Vorschriften des Bundesamtes für Gesundheit kurz BAG betreffend des Coronavirus aufmerksam, welche die Bestimmung beinhaltet, dass sich die Anwesenden mit Namen und Telefonnummern einschreiben müssen. Die Einladungen sind pünktlich verschickt worden. Gegen die Stimmberechtigung einer anwesenden Person wird kein Einspruch erhoben.

## **1. Wahl von 2 Stimmenzählenden**

Die von der Präsidentin vorgeschlagenen StimmenzählerIn Nicole Zeitner und Toni Scheuchzer werden einstimmig gewählt.

## **2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 13. März 2019**

Das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung vom 13. März 2019 ist auf den Seiten 2 bis 7 der Botschaft abgedruckt. Auf ein Verlesen wird deshalb verzichtet. Bis heute sind keine Anmerkungen und Ergänzungswünsche eingegangen. Die Präsidentin stellt das Protokoll zur Diskussion. Diese wird von den Anwesenden nicht genutzt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Isabelle Albrecht für ihre Arbeit gedankt.

## **3. Abnahme der Rechnung 2019 der Kirchgemeindeversammlung**

Gregor Stutz erläutert die Rechnung 2019. Die detaillierten Angaben zur Rechnung sind in der Botschaft auf Seite 8 und 9 abgedruckt. Die Jahresrechnung 2019 schliesst mit einem Gewinn von CHF 81'756.49 ab. Die Kirchenvorsteherschaft schlägt vor, dass der ausgewiesene Mehrertrag dem übrigen Eigenkapitel gutgeschrieben wird. Aus der Versammlung ergeben sich keine Fragen zur Rechnung. Die Präsidentin lässt über die Jahresrechnung 2019 abstimmen. Gleichzeitig hat die Versammlung der vorgeschlagenen Gewinnverwendung zuzustimmen:

***Die Stimmberechtigten genehmigen die Jahresrechnung 2019 sowie die vorgeschlagene Gewinnverwendung einstimmig.***

## **4. Genehmigung der Bauabrechnung Sanierung Vereinshaus**

Das Vereinshaus konnte am 1. Dezember 2019 nach 10-monatiger Umbauzeit feierlich eingeweiht werden. Die detaillierte Baukostenabrechnung konnten bei der Präsidentin eingesehen werden. Der Baukredit betrug Fr. 1'550'000.--. Ausgewiesene Kosten in der Investitionsrechnung 2018 und 2019 gesamthaft Fr. 1'580'805.10. Die kantonalen Fördergelder betragen Fr. 69'695.--. Die Investitionsrechnung konnte mit etwas mehr als Fr. 38'000.—unter dem bewilligten Kredit abgeschlossen werden. Die gesamthaften Investitionen sind in der Botschaft auf Seite 22 abgedruckt.

Es wird keine Wortmeldung erwünscht.

***Die Stimmberechtigten genehmigen die Bauabrechnung Sanierung Vereinshaus einstimmig.***

Die Präsidentin bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und bei der Baukommission «Sanierung Vereinshaus».

## **5. Voranschlag 2020 der Kirchgemeinde**

Gregor Stutz erläutert den Voranschlag 2020. Nach einem Jahr mit grösseren Investitionen sind 2020 kleinere Projekte geplant. Zudem macht Gregor Stutz auf die Aenderung des Steuergesetzes aufmerksam und damit verbundenen Mindereinnahmen von rund Fr. 50'000.-.

### ***Erläuterungen zu einzelnen Positionen:***

#### **611 Kirche und Pfarrhaus**

##### **31 – Sach- und übriger Betriebsaufwand**

In der Kirche Wängi sind folgende Anschaffungen geplant: ein Beamer mit Leinwand, der 1. Teil der Beleuchtung (Seitengänge) sowie die Optimierung der Schwerhörigen-Anlage. Es wird mit Kosten von rund Fr. 58'000.- gerechnet.

#### **612 Vereinshaus**

##### **31 – Sach- und übriger Betriebsaufwand**

Geplant ist, dass der Kiesplatz beim Vereinshaus mit sickerfähigen Verbundsteinen saniert wird. Kosten ca. Fr. 32'000.--.

#### **91 Kirchensteuern**

Durch die Aenderung des Steuergesetzes rechnen wir mit Mindereinnahmen von rund Fr. 50'000.--.

#### **941 Zentralsteuer**

Die Kath. Landeskirche richtet eine Kompensationszahlung von ca. Fr. 12'000.- im Jahr 2020 aus. Daher wird dieser Beitrag geringer budgetiert.

***Der Voranschlag 2020 wird von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.***

## **6. Festlegung des Steuerfusses**

Die Kirchenvorsteherschaft schlägt die Beibehaltung des Steuerfusses von 21% vor.

***Der Antrag wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.***

## **7. Ersatzwahl Mitglied der Kirchenvorsteherschaft und Präsidium**

Nach sechsjähriger Tätigkeit als Präsidentin der Kirchgemeinde Wängi hat Brigitte Del Prete ihren Rücktritt aus der Kirchenvorsteherschaft auf die Kirchgemeindeversammlung vom 11. März 2020 bekannt gegeben. Mit Daniel Dema, Wängi,

wurde ein Kandidat als Mitglied der Kirchenvorsteherschaft gefunden. Er kandidiert gleichzeitig für das Präsidium. Daniel Dema stellt sich den anwesenden Kirchbürger vor. Anschliessend schreitet die Kirchgemeindeversammlung zur Abstimmung.

Daniel Dema wird als Mitglied der Kirchenvorsteherschaft von den 62 anwesenden Stimmberechtigten mit 60 Stimmen gewählt.

Mit 56 von 62 Stimmen wird Daniel Dema als Präsident der Kirchgemeinde Wängi gewählt.

## **8. Mitteilung der Gemeindeleitung**

Gabi Suhner lässt das vergangene Jahr Revue passieren, welches von Gegensätzen geprägt war. Unter dem Motto «Freud und Leid einer Gemeindeleiterin» zählte sie einige Beispiele auf: In keinem Jahr durfte sie so viele Kinder taufen, im Gegenzug musste sie noch nie so viele Kircheng Austritte unterschreiben, vorwiegend von jungen Leuten. Für den Firmkurs wurden junge, motivierte LeiterInnen gefunden, zwei junge Frauen aus unseren Dörfern absolvieren die Ausbildung zur Katechetin, im Gegenzug mussten langjährige MitarbeiterInnen verabschiedet werden. Zwei Jugendliche haben den Oberministranten-Kurs besucht und das Obermini-Team hat ein spannendes Jahresprogramm zusammengestellt, andererseits war die Anzahl der Ministranten in ihrer Amtszeit noch nie so tief. Im November bekam sie die Nachricht der Kapuziner, dass diese aus Altersgründen nur noch in Notfällen bei uns Aushilfe leisten, gleichzeitig hat der pensionierte Pfarrer von Dussnang, Herr Pfarrer Walter Rieser, in seiner Heimatgemeinde Wängi Wohnsitz genommen und stellt uns vermehrt seinen Dienst zur Verfügung. Gabi Suhner könnte die Liste noch lange weiterführen. All das gehöre zu ihrem Alltag und das Schöne dabei sei, dass das Erfreuliche immer noch überwiege. Sie bedankt sich bei den vielen ehren-, neben- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen in den Behörden, Gruppen und Vereinen, welche die Pfarrei und auch sie unterstützten und somit auch Freude und Sorge mittragen. Der Dank geht auch an die vielen Pfarreiangehörige, welche durch ihr Mitfeiern in den Gottesdiensten die Gebäude mit Leben füllen.

Herr Pfarrer Walter Rieser stellt sich den anwesenden Kirchbürger vor.

## **9. Mitteilungen und allgemeine Umfrage**

Die Präsidentin teilt mit, dass die fehlende Beleuchtung bei der Parkplatzregistrier-Kasse in Matzingen installiert ist.

Beat Krähemann verabschiedet im Namen der Kirchenvorsteherschaft Brigitte Del Prete und überreicht ihr einen Blumenstrauss mit eingebunden Abschiedsgeschenk.

Zum Schluss fragt die Präsidentin, ob eine Rüge gegenüber der Durchführung der Kirchgemeindeversammlung besteht. Dies ist nicht der Fall.

Um 21 Uhr schliesst die Präsidentin, Brigitte Del-Prete, ihre letzte Versammlung und bedankt sich bei allen für das Mitdenken und Mitmachen und das entgegengebrachte Vertrauen während ihrer Amtszeit.

Im Anschluss an die Versammlung wird ein Apéro offeriert.



Brigitte Del-Prete  
Präsidentin



Barbara Gemperle  
für das Protokoll

Die Stimmzähler